

# Firmung in St. Laurentius Warendorf 2022

Warendorf, 23.08.2022

Hallo zusammen!

Heute melden wir uns mit Informationen zum Caritas-Praktikum.

Du erfährst in dieser Mail, was das Caritas-Praktikum ist, welche Wahlmöglichkeiten du hast und wie du dich anmelden kannst.

Achtung: Die Plätze sind begrenzt. „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“.

## Was ist das Caritas-Praktikum?

Ziel des "Caritas-Praktikums" ist, dass ihr in Berührung kommt mit Menschen, die Unterstützung brauchen. Es gibt auch in Warendorf viele Leute, die nicht "auf der Sonnenseite des Lebens" stehen, d.h. die zumeist unverschuldet in finanzielle Not geraten sind und wo das Geld kaum ausreicht. Es gibt Menschen, die körperliche oder psychische Handicaps haben. Es gibt Menschen, die, in welcher Form auch immer, benachteiligt oder beeinträchtigt sind.

Beim Caritas-Praktikum setzt du dich für ein paar Stunden für diese Menschen ein.

## Wo kann ich das Caritas-Praktikum machen?

Wir haben folgende Angebote für dich:

### 1) Warenkorb

Auch in der Stadt Warendorf leben viele Familien und Einzelpersonen, die mit dem jeweiligen Familieneinkommen aus Arbeit oder Sozialgesetzgebung nicht auskommen. Engagierte Christen aus der Stadt Warendorf sammeln deshalb bei Produzenten und Handelsunternehmen Lebensmittel, die in zwei Ausgaben wöchentlich an Warendorfer Familien und Einzelpersonen ausgegeben werden. Unsere Kunden zahlen 1 EUR pro Person, 2 EUR für Paare und Familien. Die Berechtigung zur Teilnahme am Warenkorb wird von der Stadt Warendorf (Sachgebiet Soziales und Wohnen) erteilt. Wenn du beim Warenkorb mithilfst, bist du entweder in der Ausgabe oder in der Vorsortierung eingeteilt. Nette Menschen, die dort engagiert sind, helfen dir und sagen dir, was du machen musst. Du kannst auch mit den Ehrenamtlichen sprechen und alles fragen, was dich interessiert. Es können bei der Ausgabe der Lebensmittel zwei, bei der Ausgabevorbereitung drei Personen zusammen ihren Dienst dort tun.

### 2) Kleiderladen

Gut erhaltene Second-Hand-Ware zu erschwinglichen Preisen gibt es im Kleiderladen in Warendorf. Herren-, Damen-, und Kinderbekleidung, aber auch Bettwaren und Schuhe finden Sie hier. Das Sortiment ist überraschend breit und bietet Menschen mit geringem Einkommen die Möglichkeit zu kleinen Preisen einzukaufen. Leute können Kleidung, die sie nicht mehr tragen, spenden. Diese sollen natürlich gewaschen und gut erhalten sein. Die Kleidung wird dann von den 30 ehrenamtlichen Helferinnen aus den ökumenischen Kirchengemeinden in Warendorf sorgfältig sortiert und für den Verkauf zusammen gestellt. Ohne Nachweis kann man dann für kleines Geld gebrauchte Kleidung bekommen. Wenn du beim Kleiderladen mithilfst, bist du beim Sortieren, Verkaufen, Aufräumen, Beraten und im Kontakt mit den Kunden dabei. Die Mitarbeitenden des Kleiderladens kannst du alles fragen, was dich

interessiert.

Es können immer zwei Personen gleichzeitig dort ihren Dienst tun.

### 3) Kauf eins mehr!

Wir stehen an einem Samstag im Advent vor einem großen Supermarkt in Warendorf am Eingang mit großen Schildern. Wenn du dich dafür entscheidest, wirst du 3 Stunden dort stehen. Unser Ziel ist, die Leute zu animieren, nicht nur für sich selbst einzukaufen, sondern auch Dinge für andere zu kaufen. Die gespendeten Lebensmittel und Hygieneartikel verschenken wir an Bedürftige der Tafel. Der Termin für dieses Projekt ist am Samstag, 26. November, also NACH deiner Firmung!

### 4) CASA-Sozialbüro

"casa" steht für Caritativ soziale Anlaufstelle und ist ein Sozialbüro in Warendorf; casa ist ein ehrenamtliches, kirchliches Sozialbüro, eine Anlaufstelle für Rat- und Hilfesuchende, welches zu festen Zeiten in der Woche geöffnet hat.

Mitmenschen – unabhängig von ihrer Religion und Nationalität – bekommen in diesem Sozialbüro Hilfestellung. Dieses ermöglicht ein Kreis Ehrenamtlicher, in der jeder seine Begabungen und Fähigkeiten, seine Lebens- und auch Berufserfahrung einbringt. Diese Ehrenamtlichen sind die Ansprechpartner im Sozialbüro, führen dort die Gespräche und suchen nach Lösungswegen. Im Vordergrund der Mitarbeit in diesem Sozialbüro steht das zuhörende, ernstnehmende Gespräch.

Bei der gemeinsamen Suche nach Lösungswegen hat die Hilfe zur Selbsthilfe Vorrang. Liegen Problem- oder Notsituationen vor, in denen das Sozialbüro selbst nicht helfen kann, erfolgt eine Vermittlung an eine entsprechende Fachberatungsstelle. Das Sozialbüro will und kann keine „professionelle Beratungseinrichtung“ ersetzen. Es hat einen ergänzenden, vermittelnden Auftrag. Es ist eine kirchlich-ehrenamtliche Anlaufstelle für Rat- und Hilfesuchende. Es wird davon ausgegangen, dass es Rat- und Hilfesuchende mit unterschiedlicher Religion, Konfession oder Weltanschauung geben wird. Grundsätzlich wird niemand abgewiesen und jedem geholfen.

Bei Casa bist du mit den Beraterinnen und Beratern im Sozialbüro und schaust ihnen über die Schulter und gibst deine Einschätzung ab.

Mittwochs, 15-17 Uhr, nach Absprache

Interessierst du dich für CASA, melde dich bei [Ulrich!](#)

### 5) Dein eigenes Projekt

Bist du bereits ehrenamtlich aktiv in deiner Freizeit? Das ist super, dann zählt das als Caritas-Projekt. Voraussetzung ist: Dein Engagement ist ehrenamtlich (du bekommst kein Geld) und du setzt dich für Menschen am Rand der Gesellschaft ein oder Menschen, die benachteiligt sind. Schreib uns dein Projekt.

Du kannst dich auch selbst um ein Projekt kümmern und dir das organisieren, Es sollte vom zeitlichen Aufwand etwa 3-6 Stunden betragen.

Möchtest du dein eigenes Projekt nutzen, [schreib uns kurz](#), was genau du wann vorhast

und in welchem Zeitraum du dich engagierst

Zur Anmeldung für dein Projekt gehst du auf  
<http://www.firmung-warendorf.de/caritas-praktikum/>.

Dort sind verschiedene Anmeldebuttons für den Warenkorb, für den Kleiderladen und für die Aktion „Kauf eins mehr“.

Es öffnen sich Google-Forms-Blätter, wo du deinen vollständigen Namen in Zellen eintragen kannst.

Wenn du bei „casa“ reinschnuppern möchtest oder dir dein eigenes Projekt suchen willst, melde dich gern bei mir.

Herzliche Grüße,

Ulrich



**Ulrich Hagemann**

Pastoralreferent | Präventionsfachkraft  
Marienkirchplatz 7a | 48231 Warendorf  
Fon 02581/98917-18

[hagemann-u@bistum-muenster.de](mailto:hagemann-u@bistum-muenster.de)  
[www.stlaurentius-warendorf.de](http://www.stlaurentius-warendorf.de)